



Es geht nicht mehr nur um den Preis!

Bruno Christen

Leiter Projektieren und Realisieren, Tiefbauamt Kanton Zürich

Themenübersicht

- 1. Einleitung und Ausgangslage**
- 2. Wandel und Ziele**
- 3. Zuschlagskriterien**
- 4. Best Practice und Hinweise**
- 5. Fazit**
- 6. Fragen und Diskussion**

Ausgangslage – Wandel

Neue IVöB

Gewünschter Wandel in der Vergabekultur, Stärkung des Qualitätswettbewerbs.

Bedeutung von Zuschlagskriterien nimmt zu

Preis und Qualität als bekannte Faktoren, aber weitere Kriterien kommen hinzu.

Verunsicherung

Vergabestellen und Anbieter fehlen Erfahrungen

IVöB - neue Regelungslandschaft

- Nachhaltigkeitsdefinition im Zweckartikel (Art. 2)
 - wirtschaftlich, volkswirtschaftlich, sozial, nachhaltiger Mitteleinsatz
- sozial- und umweltrechtliche Mindeststandards (Art. 12)
 - Arbeits- & Umweltschutz, Sicherheit, Fähigkeit, etc.
- Zuschlagskriterien (Art. 29)
 - Zweckmäßigkeit, Fachkompetenz, Methodik, Innovation, Objektspezifische Anforderungen
- Technische Spezifikationen (Art. 30)
 - Anforderungen zur Erhaltung und Schonung von Ressourcen und Umwelt
- vorteilhaftestes Angebot erhält den Zuschlag (Art. 41)

Ziele

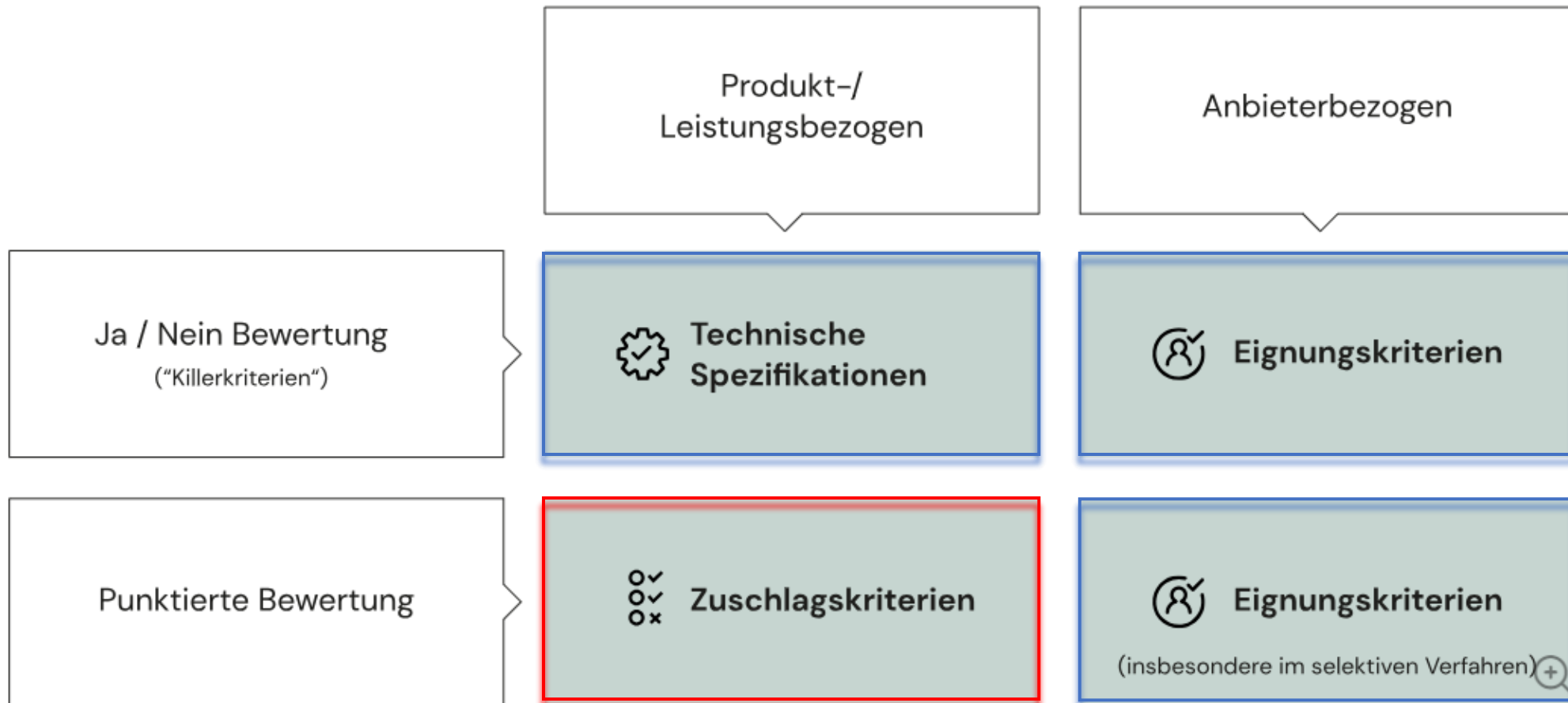
- **Verbesserung** der Vergabekultur durch Zuschlagskriterien
- **Verbesserung von Beschaffungsprozessen** durch den Austausch von Informationen, gemeinsame Zielsetzungen und langfristige Beziehungen
- **Synergien** schaffen und nutzen
- Gegenseitiges **Vertrauen**
- **partnerschaftliche Zusammenarbeit** zwischen öffentlichen Auftraggebern und Lieferanten

Grundsätzliches

Ein zentraler Grundsatz des öffentlichen Beschaffungswesens ist die Sicherstellung von **Transparenz** und **Fairness** bei der Auswahl von Angeboten.

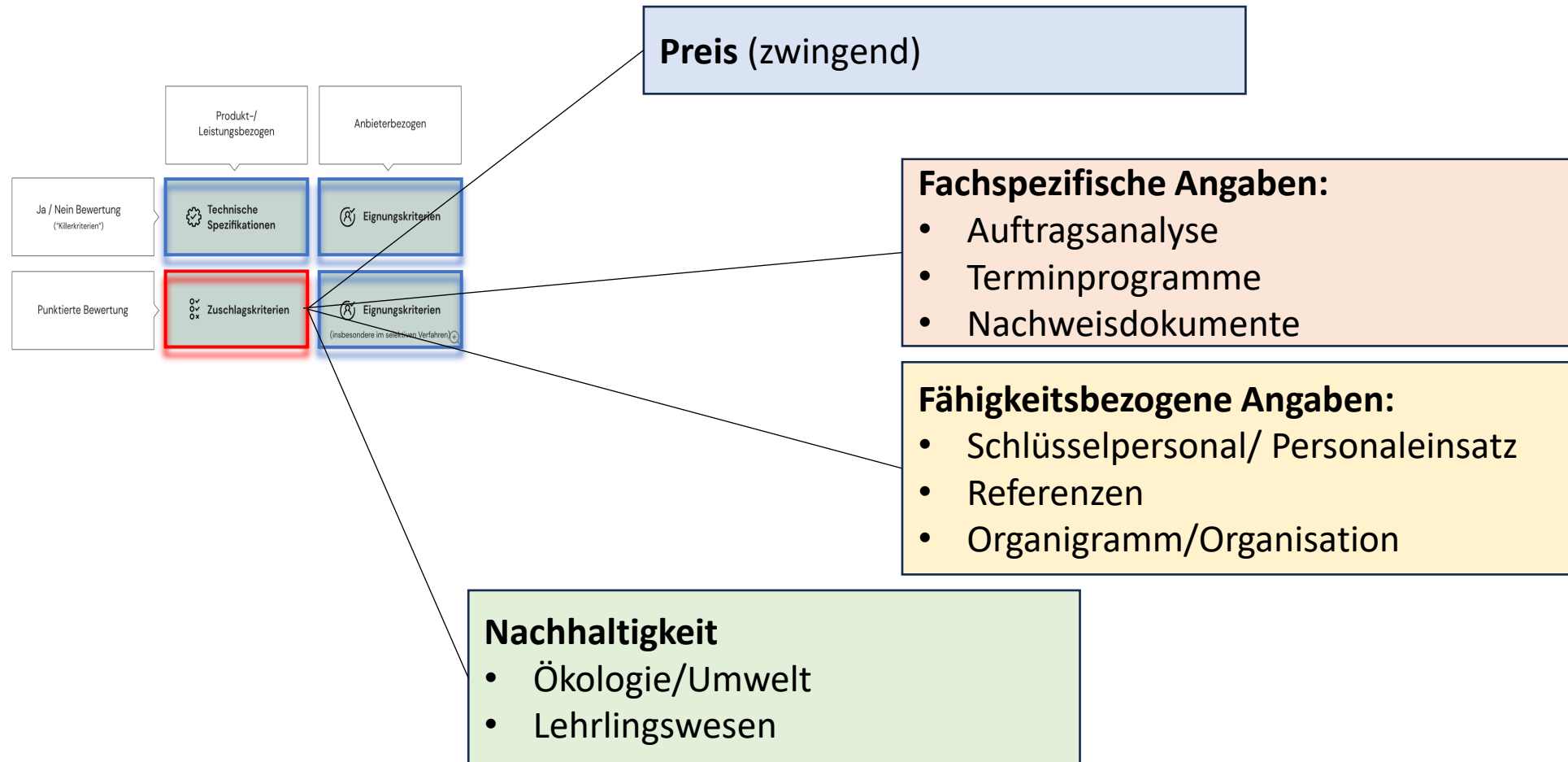
Voraussetzung dafür sind **klare Bewertungskriterien** der Vergabestellen und **differenzierbare Angebote** durch die Anbieter.

Unterscheidung



Quelle: Trias

Zuschlagskriterien



Grundsätzliches Zuschlagskriterien

- Der **Projektbezug** ist eine zentrale Anforderung
- Die Vielfalt der möglichen Kriterien erfordert eine **sorgfältige Auswahl** der Fragestellungen durch die Beschaffungsstelle, die den spezifischen Beschaffungsgegenstand berücksichtigt.
- **Differenzierbarkeit** der Angebote ist bei Fragestellungen durch den Bauherrn und bei den Angaben vom Anbieter wichtig!

Fachspezifische Angaben (1)

Technische, projektspezifische Herausforderungen und Schlüsselprobleme

1. Umgebungsanalyse (Schutzaspekte, Ortsbild, Gewässerbereich, Hochwasserschutz)
2. Verkehrsführung
3. Bauphasenplanung
4. Sicherheit erhöhen
5. Komplexität des Projekts (u. a. mit Dritten)

Fachspezifische Angaben (2)

Wesentliche Projektrisiken inkl. Massnahmenempfehlung und Erläuterung

1. Politische Situation in der Gemeinde
2. Bewilligungsinstanzen und Genehmigungen
3. Termine und Kosten
4. Landerwerb und Einsprachen
5. Akzeptanz der Bevölkerung und beteiligter Organisationen
6. Risiken durch Drittprojekte

Fachspezifische Angaben (3)

- **Tief- und Strassenbau:**

Bsp.: Vorgehen und Erkenntnisse aus Begehungen in Bezug auf hitzemindernde Maßnahmen

- **Kunstabauten:**

Bsp: Überprüfungskonzept und Massnahmenempfehlungen

Bsp: Projektierungskonzept und Hinweise zu kritischen Punkten

- **Betriebs- und Sicherheitsausrüstung:**

Bsp: Vorgehen und Erkenntnisse aus Begehungen in Bezug auf Maststandorte, Zugänglichkeit etc.

Fachspezifische Angaben (4)

- **Leistung:** Angemessenheit der vorgeschlagenen Leistungsmenge und -inhalte im Verhältnis zum Budget.
- **Termine:** Einhaltung von Zeitvorgaben und Projektzeitplänen.
- **Risiken**
 - Umsetzung der projektbezogenen QM-Anforderungen
 - Erfüllung spezifischer Qualitätsanforderungen.
 - Chancen- und Risikoanalyse mit Maßnahmenvorschlägen: Identifizierung und Bewertung von Risiken und Chancen sowie entsprechende Handlungsempfehlungen.

Fachspezifische Angaben (5)

- **Umwelt:**

- Stellungnahme oder Hinweise in Bezug auf ökologischen Ersatz, Gewässerschutz, Störfall, Bodenschutz, Neophyten etc.

Die Auswahl von Kriterien ermöglicht eine umfassende Analyse des Auftrags und bietet eine solide Grundlage für die Bewertung der Projektbearbeitung und des Auftragsverständnisses

Fähigkeitsbezogene Angaben (1)

- **Projektorganisation:**

- Zweckmäßigkeit: Passgenauigkeit der vorgeschlagenen Organisationsstruktur für das Projekt.
- Effizienz der Methodik: Wirksamkeit der vorgeschlagenen Arbeitsmethoden und -prozesse.
- Zusammenarbeit mit Fachplanern, Früherkennung von Problemen
- Kommunikation und Information, Wissenstransfer, Schnittstellen

Fähigkeitsbezogene Angaben (2)

- **Schlüsselpersonal:** Fähigkeiten und Erfahrungen des Anbieters in Bezug auf den Beschaffungsgegenstand.
- **Personaleinsatz und Verfügbarkeit**
Stundenverteilung pro Phase und Personen in der Organisation
Plausibilität der Verfügbarkeit des Schlüsselpersonen

Nachhaltigkeit

- **Nachhaltigkeit:** Berücksichtigung ökologischer, sozialer und wirtschaftlicher Aspekte des Beschaffungsgegenstandes.

Bsp. Fragestellungen:
 - Einschätzung der Entwicklungspotentials der best. Anlage
 - Optimierungspotential der vorliegenden Projektidee
- **Lebenszykluskosten:** Gesamtkosten für den Lebenszyklus des Beschaffungsgegenstandes, einschließlich Anschaffung, Betrieb und Wartung.

Best Practices und Hinweise - Ausschreibung

- **Doppelbewertungen** vermeiden, um die Objektivität der Bewertung sicherzustellen.
- **Klarheit und Verständlichkeit** für die Anbieter sicherstellen, um eine präzise Angebotsbewertung zu ermöglichen.
- **Anzahl der Zuschlagskriterien** überschaubar halten, um den Bewertungsprozess effizient zu gestalten.
- Die **Komplexität** des Beschaffungsgegenstandes berücksichtigen und die Zuschlagskriterien entsprechend anpassen.

Best Practices und Hinweise - Angebote

- **Projektbezug** sicherstellen. Austauschbare Angaben vermeiden.
- **Klarheit und Verständlichkeit** der Angaben um eine präzise Angebotsbewertung zu ermöglichen.
- **Zuschlagskriterien** beachten, Unklarheiten in Fragerunde aufklären.
- **Plausible und Nachvollziehbare** Angebote tragen zur fairen Bewertung bei.

Fazit

- **Die Auftragsanalyse und die Auswahl geeigneter Zuschlagskriterien** sind entscheidend für den Erfolg einer Beschaffung.
- **Die Berücksichtigung praxisrelevanter Kriterien** verbessert die Qualität der Angebote und unterstützt die Erreichung der Beschaffungsziele.
- **Objektbezug** bewirkt, dass dieselben Angaben bei unterschiedlichen Projekten auch unterschiedlich bewertet werden.

Fragen und Diskussion



Vielen Dank!

